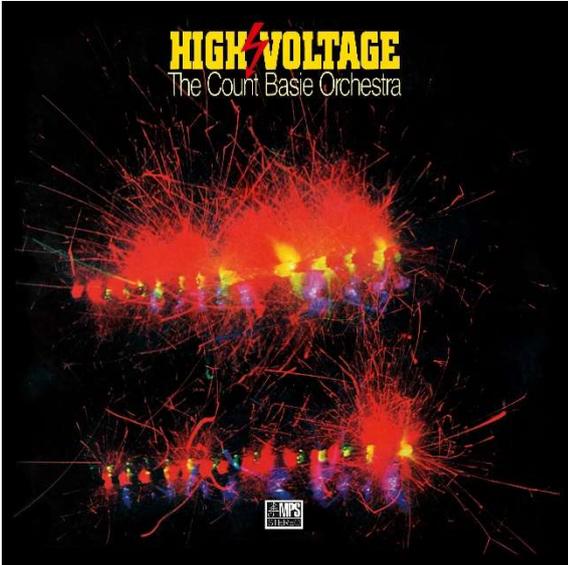




Count Basie - High Voltage

Claus Müller, März 2023



In den 1970er Jahren spielte Bigband-Musik im Fernsehen eine wichtige Rolle. Bei großen TV-Shows sorgten solche Bands mit ihrer energiegeladenen Musik für Stimmung. Mich faszinierte der fette Sound, aber auch die filigranen Momente und die Wechsel zwischen den leisen und lauten Passagen. Ich gehe davon aus, dass Größen wie Count Basie, der sein gleichnamiges Orchester fast 50 Jahre lang leitete (der erste Hit war 1937 „One O’Clock Jump“), eine Vorbildfunktion auf Big Bands, vor allem auch in Europa, ausübten. Ihm wird zugeschrieben, den Big Band Sound über die schwierigen 1950er Jahre hinweg gerettet zu haben. Anfang der 1960er Jahre tourte er mehrmals durch Europa.

High Voltage - passender könnte der Titel der 1970er MPS-Aufnahme kaum gewählt sein. Dieses Material klingt vom Tonband so gut, als wäre es gestern aufgenommen worden. Die Produktion setzt Maßstäbe in allen Parametern, musikalisch wie aufnahmetechnisch: Die flexibel agierende Rhythmusgruppe legt den Grundstein für den typischen Sound des aus insgesamt 17 Musikern bestehenden Count Basie Orchestra. Fünf Saxofone, vier Trompeten und vier Posaunen sorgen für leuchtende Bläserattacken, die mir als Zuhörer eine besondere Freude bereiten. Solisten agieren aus ihren Instrumentengruppen heraus und bleiben im breit gefächerten Stereoabbild auch dort platziert. Durch die großartig gelungene Bühnenabbildung (Trompeten links, Saxofone und Rhythmusgruppe mittig, Posaunen rechts) sind die Musiker lokalisierbar. Die Instrumente klingen sehr realistisch. Es müssen Teamgeist und gute Gruppendynamik in der Band geherrscht haben, ansonsten kann ich mir kaum vorstellen, dass eine solche Spielfreude hätte stattfinden können. Die Arrangements von Chico O’Farrill sind sehr gut gelungen, was die Musik sehr angenehm zu hören macht.

Was es auf diesem Tonträger zu hören gibt, ist die Referenzklasse einer ausgefeilt agierenden Bigband auf höchstem musikalischem Niveau. Wer also ultimativ wissen möchte, wie Bigband funktioniert, wie sich eine Aufnahme auch noch 52 Jahre später von anderen Produktionen absetzen kann und was ein Tonband auf der heimischen Anlage zu leisten vermag, dem empfehle ich sehr, dieses Tondokument zu kaufen.

Tracks:

- | | |
|-------------------------------------|-------|
| 1. Chicago | 02:47 |
| 2. Have You Met Miss Jones | 02:45 |
| 3. The Lady Is A Tramp | 02:53 |
| 4. I'm Getting Sentimental Over You | 02:46 |
| 5. Bewitched | 04:59 |
| 6. Day In Day Out | 02:33 |
| 7. Get Me To The Church In Time | 02:15 |
| 8. When Sunny Gets Blue | 03:43 |
| 9. On The Sunny Side Of The Street | 02:15 |
| 10. Together | 03:07 |
| 11. If I Were A Bell | 03:07 |
| 12. I Didn't Know What Time It Was | 02:11 |

Spielzeit: 35:21 min

Für diese Rezension stand das Tonband in der Studio-Ausgabe zur Verfügung:

Produkt Name: Studio Master Copy, HH01.00.111

Technische Daten: 2 x Metallspule 26,5 cm, RTM SM900, 38 cm/sec, 510 nWb/m, CCIR, 1/4", 2 Spur, Stereo

Verpackung: Horch House Deluxe Box

Regulärer Preis (Deutschland): 485,52 €

AAA-Mitgliederpreis: 388,42 €

Weitere Versionen:

Produkt Name: Standard Master Copy, HH05.00.111

Technische Daten: 1 x Metallspule 26,5 cm, RTM LPR90, 38 cm/sec, 320 nWb/m, CCIR, 1/4", 2 Spur, Stereo

Verpackung: Horch House Standard Box

Regulärer Preis (Deutschland): 339,15 €

AAA-Mitgliederpreis: 271,32 €

Homepage: <https://www.horchhouse.com/>

Produkt Name: Start Master Copy, HH04.00.111

Technische Daten: 1 x Kunststoffspule 18 cm, RTM LPR90, 19 cm/sec, 250 nWb/m, NAB, 1/4", 2 Spur, Stereo

Verpackung: Horch House Standard Box

Besonderheit: Auf 2-Spur und 4-Spur Maschinen abspielbar

Regulärer Preis (Deutschland): 195,16 €

AAA-Mitgliederpreis: 156,13 €

Musik: 1

Klang: 1

<https://audiotapereview.com/>

<http://www.stereoxl.de/>

<https://www.aanalog.de/claus-mueller>